

InfoBlatt 22 November 2014

der Interessengemeinschaft der Einwohnerschaft des Beckerswäldchen / Am Ölkorb e.V.

An alle Anwohnerinnen und Anwohner
im Wohngebiet
Beckerswäldchen/Am Ölkorb



Halloween — Süßes oder Saures

*Unsere Kinder hatten Freude -
und kamen gern an unsere Häuser*



Halloween im Beckerswäldchen

Einen besonderen Dank an Frau Kathy Buck in der Ottilie-Baader-Str. 35 für ihre Initiative zu Halloween. Sie hat sehr gute Vorschläge gemacht, wie wir im Beckerswäldchen Halloween **feiern könnten**. Dass das Echo seitens der Kinder und Eltern schwach war, muss bei dem Angebot in der Stadt nicht verwundern.

Die Idee, Lichter an den Häusern aufzustellen, wo Kinder herzlich willkommen sind, fand viel Anklang. Die Reserven an Süßem schmolzen in den Häusern rasch dahin. Im WirthsHaus wurden allein ca. 40 Kinder gezählt. Mit einigen Erwachsenen tranken die WirthsLeute "Geistiges".

Aus der Initiative von Frau Buck könnte im nächsten Jahr vielleicht eine "Geisterstunde" **nach** dem Straßenfest in der Innenstadt entstehen. Viele der Kinder waren mit ihren Eltern zuvor in der Stadt.



Jedenfalls haben sich die Kinder verkleidet und sind mit viel Freude an unsere Häuser gekommen. Diese Tatsache mag uns wichtig sein, denn Kontakte aller Art unter uns wiegen mehr als kulturelle oder religiöse Vorbehalte. Dass diese Kinderbesuche mancherorts als "Bettelei" abgelehnt werden, stimmt nachdenklich, denn die Freuden am Verkleiden in der eigenen Kindheit und am Präsentieren werden vom Altern und Sparsamkeitszwängen verdrängt.



INFOTAFELN IM BECKERSWÄLDCHEN

Die Firma *artfolio* (Herr Voigt) brachte die sehr schönen Infotafeln am 21. Juli 2014 ins Beckerswäldchen.

Am Freitag, 15. August 2014, um 10 Uhr begaben sich Yalcin Janzen und Paul Gerhard Wirth zum Ausheben der Fundamente für die Infotafeln an die Kreuzung Helene-Lange-Str./Hedwig-Dohm-Str. Bald kam Siegfried Glutting und wir bemerkten beim Schachten, dass sich die Arbeit schwieriger gestalten würde als gedacht. Schotter und Beton machten das flotte Graben unmöglich. Auch im Lehm kamen wir nur mühsam voran. Außerdem "reichte es uns", obgleich Familie Jost aus der Ottilie-Baader-Str. uns freundlicherweise mit "Treibstoff" versorgte, der uns wieder "Auftrieb" zur Arbeit gab.



Am Samstag kamen bei herrlichem Sonnenschein Yalcin Janzen, Siegfried Glutting und Paul Gerhard Wirth wieder zusammen, um die beiden Tafeln

an die Kreuzung Dohm/Lange-Str. zu transportierten. Es dauerte seine Zeit, bis wir beide Tafeln "im Blei" hatten. Glück hatten wir, dass uns A. Schwarz behilflich war. Fast hätte uns auch Ralf Wern geholfen, aber er brachte uns als Trost kühles Bier. In der Hoffnung, dass wir nun Fertigbeton bei Wolf & Sofsky bekommen, begab sich Yalcin Janzen auf den Weg in die Stadt, kam aber leider mit leeren Anhänger zurück. Er und Siegfried Glutting fuhren darauf in den

Globus Baumarkt und holten 20 Säcke Fertigbeton, den wir vorort mischten. Herr Schupeta gab uns freundlicherweise das notwendige Wasser. Nach 4,5 Stunden standen die beiden Tafeln "wie eine Eins". Erste Betrachter kamen und freuten sich mit uns über das gelungene Werk. Mit den beiden Informationstafeln hat unser Beckerswäldchen Schmuckstücke, die das Aussehen unseres Wohngebietes beleben.

Besonderer Dank gebührt Herrn Fritz Stauch, der den Entwurf für die Tafel unentgeltlich geliefert hat, den Kontakt zur Firma *artfolio* hergestellt hat und uns beratend zur Seite stand.

Mehrfach war zu hören, dass durch die Infotafeln unser Wohngebiet schöner geworden ist. Sie geben unserer Heimat ein gewisses Etwas und steigern die Identifizierung mit unserer Siedlung.

Dass sich mehrere Firmen, die in unserem Wohngebiet zu Hause sind, an der Finanzierung der beiden Tafeln beteiligen wollen, lässt auf weitere Überweisungen hoffen (Kontonummer in der Fußzeile).

Ca € 2200,00 haben wir aus der Vereinskasse vorgestreckt.



2. Spielenntag auf dem Kolpingplatz



Der Initiator der Idee des Spielenntags, Yalcin Janzen, war auch in diesem Jahr der Organisator. Dank seiner Umsicht wurde es wieder ein schöner Sonntagnachmittag. Zwischendurch regnete es, aber nachher kamen viele Kinder, die zum Teil leider das Eisauto verpassten.

Das
Hütebasteln
mit Monika
Wirth fand
großen
Anklang und
war auch von
den Jungen
begehr.

Das **Dart-** Spiel
zog ebenfalls
viele
Teilnehmer an.



Boule wurde mit Begeisterung gespielt. Einige spielten **Tischtennis** und wieder andere waren mit den Spielgeräten des Platzes befasst.

Dass nächste Spielefest wird 2016 stattfinden. Dann werden neue Gesichter zu sehen sein und andere für diesen Spaß "sich zu alt fühlen".

Reitertreff am 18. Oktober 2014

Nachdem der Verein in den vergangenen Jahren Spendengelder für 2 Besuche im Kletterpark Waldmohr und 2 Bootsfahrten mit Jugendlichen auf der Blies ausgegeben hat, wurde in diesem Jahr am 18. 10. 2014 von Yalcin Janzen eine Fahrt in die SAGA Reitschule "Felsalbtal" in Walhalben organisiert.



Das Interesse an diesem Angebot hielt sich in Grenzen. Bei bestem Wetter, es war ein wunderschöner Tag, fuhren einige Kinder, Eltern und Erwachsene an die Felsalb und erlebten schöne Stunden beim Shettlandpony-Striegeln, beim geführten Reiten, beim Herumtollen auf dem Hof sowie beim Grillen. Dass das Grillholz nur mit Mühe zum

Brennen gebracht wurde, war eher belustigend. Dank an Familie Neuer, die reichlich für Getränke und Kuchen sorgte.

Es wurde davon gesprochen, dass im nächsten Jahr wiederum eine Fahrt in den Reiterhof stattfinden soll, die aber anders organisiert werden wird.



Seilbahn-Projekt

Ein wesentliches Hindernis für unsere finanzielle Beteiligung am Bau der Seilbahn auf dem Kolpingplatz war die Auflage der UBZ, dass von uns zusätzlich der Zaun an der Südseite des Kommunikations- und Spielplatzes auf Vereinskosten erneuert werden sollte. Die Mehrkosten waren uns jedoch zu hoch.

Wir trauten unseren Augen nicht, als am 01. Juli 2014 im Auftrage der UBZ an der Südseite des Kolpingplatzes begonnen wurde, den alten Maschendrahtzaun abzureißen und durch einen Gitterzaun über die ganze Länge von der Nardinistraße bis zu Hauks zu ersetzen. Natürlich fühlten wir uns durch die UBZ “auf den Arm genommen”, denn unser bisheriges Engagement für die Seilbahn kostete uns Zeit und Nerven. Wir empfanden diesen Stil der UBZ als unangemessen.

Herr Hoyer (UBZ) rief Tage später an und informierte uns über den erneuerten Zaun an der gesamten Südseite des Kolpingplatzes. Aus seiner Sicht ergeben sich für die Realisierung der Seilbahn neue Aspekte.

Der Vorstand wird sich mit der veränderten Situation auf dem Kolpingplatz befassen und je nach der finanziellen Situation



entscheiden, ob sich der Verein an einer Neuauflage des Projekts “Seilbahn” beteiligt.

Da der Kolpingplatz von vielen Kindern **anderer** Wohngebiete genutzt wird, müsste – wie bei dem Südzaun am Kolpingplatz – die finanzielle Beteiligung der Stadt und die Unterstützung der UBZ angemessen und gesichert sein.

Natürlich sind wir weiterhin davon überzeugt, dass eine Seilbahn auf dem Kolpingplatz von allen Kindern der Stadt begeistert angenommen werden würde, zumal sich das Gelände dafür gut eignet.

Pflege der Anlagen in unserem Wohngebiet

Nachdem die Frühlingsblumen auf den **Rabatten** an der Hedwig-Dohm-Straße verblüht waren, wuchsen Gras und “Wildkräuter”, die gemäht wurden. Möglicherweise hat Herr Hell (Stadtgärtnerei) bereits einen Plan, wie die Rabatten freundlicher gestaltet werden könnten.

Mit großer Freude sehen wir den **Gestaltungswillen** der UBZ und der Stadtverwaltung in Wattweiler und Mittelbach. In Mittelbach waren an jedem Lampenmast der Straßenbeleuchtung (neuerdings mit Steckdosen) üppige Geranienampeln wohl versorgt und es ist anzunehmen, dass in der Weihnachtszeit an den Masten Lichter erstrahlen werden. Es sind demnach Verschönerungsmaßnahmen in den Stadtteilen möglich und finanzierbar.

Dass es mit dem Grünschnitt und Heckenabfällen um unser Wohngebiet Probleme gibt, kann niemanden verborgen bleiben. Manche werfen den Grünschnitt einfach über den Zaun oder schaffen ihn an den Fußweg zur Wattweiler Straße. Im Rechenbachtal (Richtung Mörsbach) nimmt die UBZ kostenlos Grünschnitt der Haushalte an und es sollte nicht zuviel verlangt sein, im Sinne der Schönheit unseres Wohngebietes von allen Anwohnern zu erwarten, ihren Grünschnitt und –abfall dort abzugeben.



Blick von der Helene-Lange-Str. zur Kreuzung mit der Hedwig-Dohm-Str.

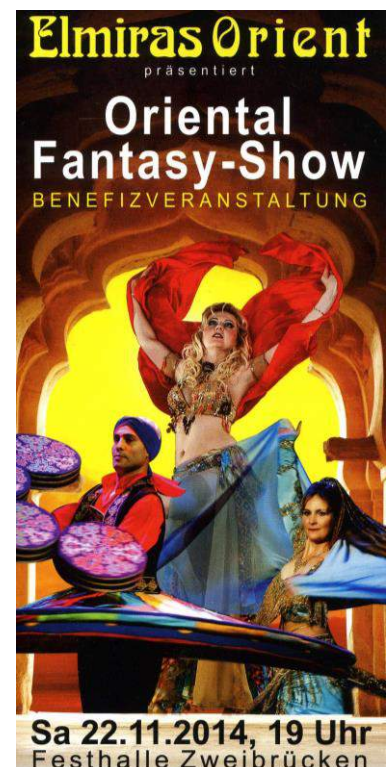
Angst vor nicht angeleinten Hunden

Es sind nicht alle Menschen tierfeindlich, die sich vor freilaufenden Hunden ängstigen. Es sollte allerdings respektiert werden, dass bei vielen Menschen, Kindern als auch Erwachsenen, Ängste besonders vor freilaufenden Hunden aufkommen. Natürlich "tun diese Hunde nichts", sonst würden sie von ihren Haltern nicht frei laufen gelassen. Anleinpflcht hin oder her, – sie wird die Ängste vor Hunden nicht mindern, aber es kann Rücksicht genommen und die Hunde sollten an die "kurze Leine" genommen werden.

Hunde an der Leine sind außerdem besser dazu zu bewegen, "ihr Geschäft" nicht auf den Gehwegen unseres Wohngebietes zu erledigen. Wenn schon "ein Unfall" geschehen ist, ist es des Hundehalter's Pflicht, den Hundekot auf- und mitzunehmen.

Elmiras Orient Benefiztanzveranstaltung

Seit Jahren tanzt Elena Loch aus der Hedwig-Dohm-Str. 19 mit ihrer Tanzschule ELMIRAS ORIENT zu unser aller Freude auf den Viertelfesten. Jedes Jahr, in diesem Jahr am 22. 11. 2014, findet in der Festhalle eine Benefizveranstaltung statt, die über unseren Verein angemeldet wird und dessen Erlös teils an das Jugendamt der Stadt und teils für die Jugendarbeit an den Verein geht. Die wunderbare Atmosphäre der Tanzveranstaltung hat bereits manche aus unserem Wohngebiet begeistert, zumal mehrere der Tänzerinnen aus unserer Mitte kommen. Es ist ein besonderes Erlebnis, die farbenfrohen Kostüme der anmutigen Tänzerinnen zu orientalischer Musik zu sehen und zu hören. Wir sollten uns dieses Erlebnis nicht entgehen lassen.



Kinder aus unserem Wohngebiet erleben das gemeinsame Tanzen in der Gemeinschaft als gute Ergänzung zu ihrer körperlichen und musikalischen Entwicklung.

Schädliche Pflanzen

Herr Ulrich Sonntag machte uns auf seine Entdeckung aufmerksam. Er schrieb dazu:

In der Nähe des Beckerswäldchens, nördlich der Auguste-Schmidt Strasse (siehe Karte im Anhang) habe ich eine größere Menge des **Riesenbärenklau** entdeckt und dem Ordnungsamt in Zweibrücken gemeldet.

Bei Berührung des Gewächses, besonders bei Sonnenschein, kann es zu starken **allergische Reaktionen** kommen. Daher ist hier aus meiner Sicht Vorsicht geboten. Zudem wäre es nicht so schön, wenn sich dieses Gewächs übers ganze Beckerswäldchen ausbreiten würde.



Sicherlich wird sich der **Samen** der Herkulesstauden weiter im Wohngebiet verbreiten und wir müssen im nächsten Jahr sehr aufmerksam sein.

Vorstandsneuwahlen 2015

Es ist für unsere Gemeinschaft im Beckerswäldchen wichtig, dass **Verantwortung** für unser Gemeinwohl und Interessen auf 2 oder 4 Jahre übernommen wird. Wir können uns gegenseitig ansprechen und ermutigen, für den zu wählenden Vereinsvorstand zu kandidieren.

Im Jahre 2015 am 10. Viertelfest ist der Vereinsvorstand neu zu wählen:

3 Vorstandssprecher, 3 Beisitzer, 1 Pressewart, 1 Schriftführer und 1 Kassenwart.

Natürlich können bisherige Mitglieder des Vorstandes wieder kandidieren.

Es wäre eine wunderbare Situation, würden sich 18-20 Kandidatinnen/Kandidaten zur Wahl stellen.

Das **Innenministerium von Rheinland-Pfalz** hatte am 05. 07. 2014 die Vereine nach Stambach eingeladen, um ausdrücklich die ehrenamtliche Arbeit zu würdigen und ihnen jegliche Unterstützung in ihren Bemühungen zuzusichern. Unser Verein war durch Paul Gerhard Wirth vertreten.

In der Regel finden im Jahr 6 Vorstandssitzungen statt. Der Vorsitz bei den Sitzungen wechselt.

Der bisherige Vereinsvorstand:



Wirth

Danner

Glutting

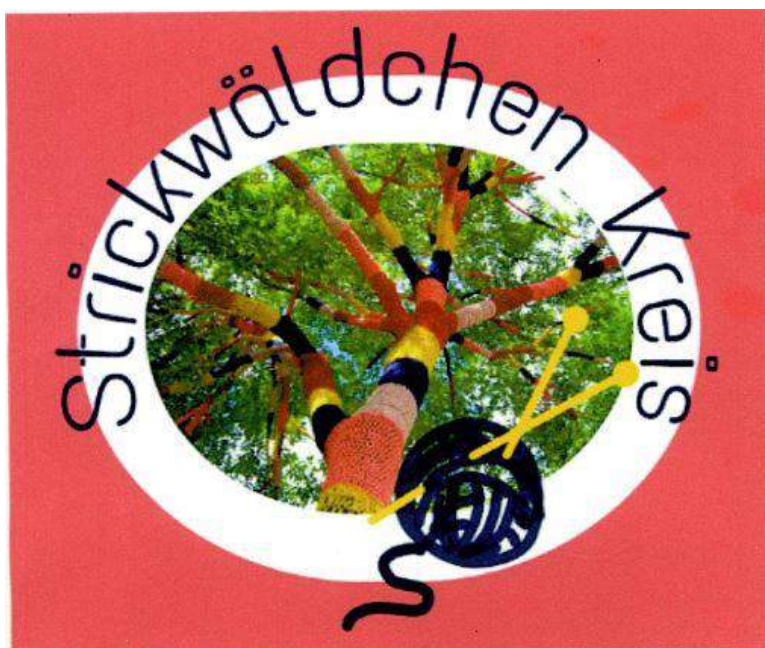
Braunbach

Stocker

Legrum

Janzen

Engelbrecht



Der Strickwäldchen-Kreis von Frau Irina Frank, Auguste-Schmidt-Str. 22 besteht bereits über Jahre und es könnten noch weitere Strickbegeisterte dazu kommen. Die Frauen treffen **sich an jedem 1. Montag im Monat um 17.00 Uhr** in verschiedenen

Wohnungen im Beckerswäldchen. Im Schaukasten des Vereins ist ersichtlich, wo das nächste Treffen stattfindet. Frau Frank ist telefonisch zu erreichen: 909772.

Vierzehntägig wird nach Möglichkeit **Boule**

Samstag ab 16 Uhr (im Sommer ab 17 Uhr) auf dem Kolpingplatz gespielt. Der Initiator dieses Treffens, **Egbert Stocker**, Auguste-Schmidt-Str. 18, ist telefonisch zu erreichen: 18985. Herzlich eingeladen dazu sind Jung und Alt. Die vorhandenen Kugeln reichen in der Regel. Im neuen Jahr werden wir jedes Mal die/den Tagessiegerin/Tagessieger auszeichnen.



Termine: 17. 01./ 31. 01./ 14. 02. – weiter vierzehntägig nach Wetterlage

Es wird herzlich eingeladen zum gemeinsamen **Skatspiel**

am 3. Donnerstag im Monat ab 19.30 Uhr im Clubraum des TSC in der Wattweiler Str. 36. Der Initiator **Hartmut Brand**, Auguste-Schmidt-Str. 17, ist telefonisch zu erreichen und gibt gern Auskunft: 14914.

Nächste Termine: 18. 12. 2014: 15. 01. 2015: 19.02. 2015:19. 03. 2015



DIESE HERRLICHE DAHLIEN-PRACHT WAR IN DIESEM JAHR IN DER HELENE-LANGE-STR. 11A ZU BEWUNDERN.

FROHE WEIHNACHTEN UND ALLES GUTE INS JAHR 2015



WÜNSCHT DER VORSTAND DER IG BECKERSWÄLDCHEN

Wie bereits seit vielen Jahren laden wir sehr herzlich alle Anwohnerinnen und Anwohner zum Umtrunk ein am **Donnerstag, 01. 01. 2015 ab 15.30 Uhr auf den Kolpingplatz**, um das neue Jahr gemeinsam zu begrüßen und uns Glück- und Segenswünsche auszusprechen.

Wir bitten, eine Tasse oder ein Glas für Glühwein und Kinderpunsch mitzubringen.

Es grüßt der
Vereinsvorstand der IG Beckerswäldchen

Anschrift:

IG Beckerswäldchen e.V.
Ottilie-Baader-Str. 12
66482 Zweibrücken

Vorstandssprecher:

Larissa Janzen, Ottilie-Baader-Str. 7 ☎ 18832
Paul Gerhard Wirth, Marie-Juchacz-Str.18 ☎ 72355
Siegfried Glutting, Auguste-Schmidt-Str.35a ☎ 472207

Beisitzer:

Klaus Danner ☎ 906556
Martin Legrum ☎ 566090
Karl Heinz Braunbach ☎ 470776

✉ eMail: info@beckerswaeldchen.de

Schriftführer:
Pressewart: Egbert Stocker ☎ 18985
Kassenwart: Sergej Engelbrecht
☎ 905857

Bankverbindung:

Konto: **DE58 5426 1700 0006 461794 BIC: GENODE61ROA** Raiffeisenbank Südwestpfalz

www.beckerswaeldchen.de